

Niedrigere Kosten und reduzierter System-Footprint für 3G- Handys: ST-Ericsson liefert hochintegrierte HF- Transceiverlösung

*Aero4228 verzichtet auf teure externe Filterbausteine, die heutige
Mobiltelefon-Designs in der Regel benötigen*

Genf, SCHWEIZ, 11. Juni 2009 – ST-Ericsson gibt heute den Beginn der Massenproduktion seines 3G-Multiband- und Multimode-fähigen HF-Transceivers Aero4228 bekannt. Der industrieweit erste HSPA/EDGE-Transceiver kommt ohne teure externe Filterkomponenten aus. Diese sind sonst meist erforderlich um das HF-Subsystem von Handy-Designs zu vervollständigen. Mit seiner außergewöhnlichen Kombination aus Performance und Integrationsgrad ist der Aero4228 aktuell die einzige Lösung auf dem Markt, welche die 3G-Sende- und Empfangs-SAW-Filter (Surface Acoustic Wave) überflüssig macht und sämtliche LNA-Stufen (Low Noise Amplifier) in den Chip integriert. Den Designern von 3G-Mobiltelefonen gibt der Aero4228 damit die Möglichkeit, den erforderlichen Bauteileaufwand gravierend zu reduzieren und auch die Größe der Mobilfunkschaltungen ihrer Handy-Designs deutlich zu verkleinern.

„Der Aero4228 unterstreicht unseren Anspruch auf eine führende Position in der Industrie. Denn wir integrieren immer mehr Features und Funktionalität in unsere Mobiltelefon-Lösungen, um für unsere Kunden die Performance zu verbessern, die Kosten zu senken und die System-Abmessungen zu reduzieren“, hebt Dan Rabinovitsj, General Manager for Cellular Systems bei ST-Ericsson, hervor. „Kein anderes Unternehmen konnte bisher eine solche, ohne SAW-Filter auskommende 3G-Lösung mit



integrierten LNAs anbieten. Wir sind stolz als erster mit einem derart hohen Integrationsgrad auf dem Markt zu sein.“

Wichtige Features des Aero4228:

- Hoher Integrationsgrad sorgt für einen kleinen Transceiver-Footprint und geringen Bauteileaufwand
- Durch die Produktion in CMOS-Technologie können die wirtschaftlichen Vorteile einer Prozesstechnologie, die für Massenfertigung geeigneten ist, genutzt werden
- Sämtliche sensiblen Funktionen (Tx/Rx-VCOs, Schleifenfilter, Abstimm-Induktivitäten und Varaktoren) sind in den CMOS-Halbleiterbaustein integriert
- Der Wegfall der 3G-SAW-Filter für Sendung und Empfang reduziert den Platzbedarf und den Bauteileaufwand
- Das integrierte Power-Management ermöglicht den industrieweit niedrigsten Stromverbrauch

In dem Produkt kommt lizenzierte 3G-Technologie der Firma ACP Advanced Circuit Pursuit AG aus Zollikon (Schweiz) zum Einsatz.

Hinweis für Redakteure

Weitere Informationen über weitere wichtige Features des Aero4228 finden Sie auf

<http://www.stericsson.com/product/222175.jsp>.



Über ST-Ericsson

ST-Ericsson ist ein Weltmarktführer bei Entwicklung und Herstellung eines umfassenden Portfolios innovativer Mobilplattformen und modernster Wireless Halbleiterlösungen über das gesamte Spektrum an Mobiltechnologien hinweg. Das Unternehmen ist einer der führenden Zulieferer der Top Handyhersteller. Über die Hälfte aller heute in Gebrauch befindlichen Mobiltelefone sind mit Produkten und Technologien von ST-Ericsson ausgestattet. Das weltweit agierende Unternehmen beschäftigt rund 8.000 Mitarbeiter und generierte 2008 einen Pro-Forma Umsatz von rund 3,6 Milliarden US Dollar. ST-Ericsson wurde als 50/50 Joint Venture zwischen STMicroelectronics und Ericsson im Februar 2009 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Genf, Schweiz. Weitere Informationen über ST-Ericsson sind unter www.stericsson.com verfügbar.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN, KONTAKTIEREN SIE BITTE

Media Relations

Phone : +41 22 930 27 33

Email: media.relations@stericsson.com

Investor Relations

Phone: +41 22 9296973

Email: fabrizio.rossini@stericsson.com